

## Themenführungen für Groß und Klein



Von April bis Oktober bietet die Kur- und Gästeinformation Bad Grönenbach in Kooperation mit dem **Bund Naturschutz-Naturerlebniszentrum Allgäu (NEZ)** mit **Marcus Haseitl** verschiedene Themenführungen an. Marcus Haseitl – örtlicher Projektleiter, Imker und aktiv im bundesweit agierenden Netzwerk Blühende Landschaft – geht während der Führungen auf die verschiedensten Facetten ein: Naturerlebnis, praktische Gartentipps bis zu Bienenprodukte und Gesundheit. Außerdem gibt es immer wieder Faszinierendes aus der Welt der fliegenden Blütenbesucher zu sehen und zu hören.

**Die Führungen sind kostenfrei. Dauer jeweils ca. 90 Minuten und sind grundsätzlich auch für Kinder geeignet.** Treffpunkt: Serpentinweg, am Sportplatz (Rothensteiner Str.), Startpunkt Naturerlebnisweg.



### Die Blumenwiese im eigenen Garten Freitag, 7. April, 14 Uhr

So wie es verschiedene Motivationen gibt, lebendiges Bunt in den eigenen Garten zu holen, so gibt es auch verschiedene Varianten, den Traum von einer Blumenwiese umzusetzen. Sei es ein Blumenrasen oder eine Blumenwiese, eine blühende Saum-mischung zum Gliedern für sonnige oder schattige Gartenbereiche – Sie erfahren Details zu Saatgutauswahl, Bodenverhältnisse oder auch zur Pflege.



### Gesundes aus dem Bienenvolk Freitag, 12. Mai, 14 Uhr

Honig, Pollen, Propolis oder Gelée royale: Von der Apitherapie, einer Heilweise mit Bienenprodukten, bis zur Volksheilkunde finden Bienenprodukte ihre willkommene Verwendung. Der Umgang mit Bienen ermöglicht aber noch viel mehr Harmonisierendes, wie es auch schon der schwäbische Bienenvater und Wasserdoktor Sebastian Kneipp kundtat. Das Erlebnis, wie zehntausende von Bienen ihr Lebenssystem organisieren, gewährt hierzu die besten Einblicke. Besonderes: ca. 3 km lange Wanderung.



### Bienen, Blüten und Piraten (besonders für Kinder) Freitag, 9. Juni, 14 Uhr

**ACHTUNG: Treffpunkt im Kurpark vor dem Kurcafé Neumair (in der Vogelweide 4)**

Kinder (und Erwachsene) sind immer wieder von der Lebendigkeit eines Bienenvolks fasziniert, wie es die Landschaft durchströmt und bestäubt. Die fleißigen Bienen lassen uns staunen: Bis zu 50.000 Einzelbienen sammeln und verarbeiten Pollen und Nektar. Allein für ein Pfund Blütenhonig besuchen sie ca. fünf Millionen Blüten. Der perfekte Bau des Wabenwerks, duftendes Wachs oder auch die spürbare Wärme des Brutnests – der „Bienen-Kinderstube“ – lässt nicht nur Kinder staunen. Und was es mit den Piraten auf sich hat, das zeigt der Imker und Pädagoge Marcus Haseitl am offenen Bienenvolk.

**Die Welt der fliegenden Tänzer –  
Schmetterlingsführung  
Freitag, 7. Juli, 14 Uhr**

Wer an Schmetterlinge denkt, insbesondere an die farbenprächtigen Tagfalter, der verbindet damit immer wieder Schönheit, Freiheit, Leichtigkeit oder auch Verwandlung. Doch Schmetterlinge brauchen auch unsere Unterstützung. Etwa 60 % der Tagfalter stehen schon auf der Roten Liste. Erfahren Sie mehr von ihren Lebensräumen, bemerkenswerten Glanzleistungen und praktische Hinweise, wie wir in unseren Gärten und der Landschaft verbesserte Lebensbedingungen schaffen können. Mit etwas Glück werden wir mit Bestimmungshilfen auch Ausschau nach dem einen oder anderen Gaukler der Lüfte halten. Besonderes: ca. 3 km lange Wanderung.



**Hummeln ... mehr als pummelige Brummer  
Freitag, 4. August, 14 Uhr**

Der füllige Körperbau der Hummeln täuscht selbst so manchen Naturfreund: Sie sind noch fleißiger als die Honigbienen. Hummeln sind an sich friedliche Zeitgenossen und eignen sich hervorragend für die eine oder andere Entdeckungstour. Bei dieser Führung erfahren sie mehr dazu, wie Hummeln einen potentiellen Angreifer zuerst dreimal warnen, warum es in der Hummelburg Töpfe gibt und wie ein Jahr im Hummelstaat abläuft. Mit einfachen Bestimmungshilfen gehen wir dabei selbst auf Hummelsuche und lernen Garten- von Ackerhummeln, Erd- von Wiesenhummeln zu unterscheiden.

**Herbstzeit - Ruhezeit im Garten  
Freitag, 6. Oktober, 14 Uhr**

Marcus Haseitl führt mit Blick auf verborgene Lebensräume der kleinen Gartenbewohner und ihre Überwinterungsstrategien durch den farbenfrohen Herbstgarten. Er inspiriert uns für die Ruhezeit im Garten, die Balance zwischen Tun und Belassen und gibt praktische Tipps für insektenfreundliche Überwinterungsstrukturen ohne zusätzliche Arbeit. Er schärft unseren Blick für die Schönheit der Herbstformen und -farben und gibt Einblick in die faszinierende Welt von Hummel, Biene & Co im Gartenkosmos: Wie wärmen sich Bienen bei Frost? Wie und wo überdauern Hummeln und Schmetterlinge die kalte Jahreszeit? Wie bereiten sich unsere Gartenpflanzen auf die Wintermonate mit Eis und Schnee vor? Und wie können wir in unseren Gärten dazu beitragen, dass es im nächsten Jahr wieder blüht, flattert und brummt ...

